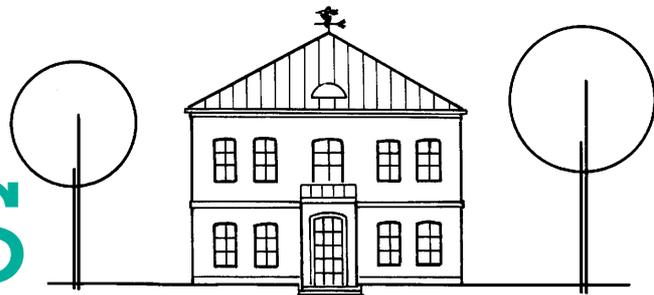


Das Rathaus



AMTSBLATT DER GEMEINDE ODENTHAL

Jahrgang 12

15.12.2006

Nummer 66

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit der Advents- und Weihnachtszeit erleben wir die schöneren und ruhigeren Tage des Jahres. Dabei nehmen wir das Ende des Jahres zum Anlass, zurückzuschauen, um festzustellen, was im vergangenen Jahr in unseren Familien, im Umfeld bei Freunden und Bekannten geschehen ist.

Für die Gemeinde kann ich sagen: Keine besonderen Vorkommnisse! Nichts spektakuläres, was uns allen direkt in Erinnerung blieb; bezogen auf die unmittelbare Gemeindepolitik mag dies auch stimmen. Dennoch: Bei näherer Betrachtung haben sich einige Dinge ereignet, die für unsere Gemeinde von besonderer Wichtigkeit waren und sind.

Allem voran, meine ich, sollte die in besonderer Weise gefeierte Fertigstellung des Altenberger Doms, dem im gesamten Lande bekannten Markenzeichen unserer Kommune, erwähnt werden. Mit dem Besuch des Ministerpräsidenten Jürgen Rüttgers am 25. August wurde in einem viel beachteten ökumenischen Gottesdienst die offizielle Fertigstellung und Übergabe des Doms an die beiden Kirchengemeinden gefeiert. Ein historischer Tag, Altenberg in aller Munde!

Erwähnen möchte ich auch das Jubiläum zur 10jährigen Partnerschaft zwischen der Gemeinde Odenthal und der Gemeinde Cernay la Ville in Frankreich. Immerhin blüht diese Verbindung ausschließlich aufgrund des persönlichen Engagement verschiedener Bürgerinnen und Bürger Odenthals und dem Schulzentrum. Dadurch werden einerseits die Verbindungen zwischen den Menschen beider Kommunen gepflegt und gestärkt und andererseits wird unseren Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit geboten, andere Länder und Kulturen kennen zu lernen. Ein wichtiges Stück Bildungs- und Friedensarbeit.

Im weiteren Ablauf des Jahres waren die Umgestaltung für die RBV und der damit verbundene Eintritt in die BELKAW ebenso bedeutsam wie die nach außen hin nicht so deutlich erkennbaren Arbeiten und Planungen zur Vorbereitung der Offenen Ganztagschule. Hierzu bedurfte es längerer politischer Beratungen, Diskussionen und Planungen, zur Veränderung

bei den Grundschulen. Derzeit werden die Umbauten ausgeführt, so dass wir im nächsten Jahr mit entsprechend fertiggestellten Räumlichkeiten diese Form der Mittagsbetreuung und Versorgung als Angebot für unsere Schülerinnen und Schüler zur Verfügung stellen können.

Besonders hervorheben möchte ich auch die Übergabe eines Spezialfahrzeugs an den Ersthelfertrupp unserer Freiwilligen Feuerwehr. Ich erkenne in diesem Vorgang auch die Anerkennung und Hilfestellung für diese außerordentliche Leistung und Arbeit, die von verschiedenen



Feuerwehrkameraden mit besonderem Engagement zum Vorteil unserer Bürgerschaft geleistet wird. Nicht wenige Bürger verdanken dieser schnellen Einsatztruppe ihr Leben.

Auch wenn es an anderen Stellen schon mehrfach erwähnt worden ist, so möchte ich es hier nochmals betonen: In unserer Gemeinde bieten Institutionen, Vereine und Kirchen etc., Kulturveranstaltungen verschiedenster Art auf sehr hohem Niveau an.

Das Angebot verschiedenartigster kirchenmusikalischer Konzerte oder Aufführungen im Altenberger Dom, die überaus beachtenswerten Veranstaltungen des Altenberger Kultursommers, der eine eigene Note in das Kulturleben unserer Gemeinde gebracht hat und eine entsprechend große Resonanz durch die Besucherzahlen nachweisen kann, sowie die inzwischen zur Institution gewordenen Odenthaler Kammerkonzerte in Verbindung mit dem gastronomischen Angebot, sind neben den vielen Vorträgen und Ausstellungen in der Rathausgalerie, im Bürgerbüro, im Küchenhof in Altenberg, im Herzogenhof und an anderer Stelle sichtbare Zeichen für ein lebendiges, von

vielen Bürgerinnen und Bürgern initiiertes und getragenes Kulturleben in unserer Gemeinde, welches beispielhaft ist und eigentlich weit über die Bedeutung der Größenordnung Odenthals hinausreicht. Ich bin froh und stolz darüber, dass dies in den letzten Jahren zu einem Markenzeichen unserer Kommune geworden ist und wir deshalb unser Logo „Natur und Kultur“ aus meiner Sicht zu Recht tragen können.

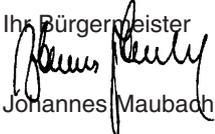
Nicht immer muss jeder Jahresrückblick mit spektakulären Besonderheiten verbunden sein, vielmehr reicht es, wenn man feststellen kann, dass die Arbeit für unsere Bürgerschaft auf positive Resonanz gestoßen ist und wir deshalb zuversichtlich sein können, auf diesem Wege weitermachen zu können.

Dies alles geht natürlich nur, indem wir die finanziellen und wirtschaftlichen Voraussetzungen dafür als wichtigste Grundlage im Auge behalten und deshalb den Weg der Bescheidenheit und Überschaubarkeit unserer Möglichkeiten weiter beschreiten.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich wünsche Ihnen und Ihren Familien sowie allen Angehörigen und Freunden ein frohes und friedliches Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr 2007!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister


Johannes Maubach

Für den schnellen Leser

Kammerkonzert mit Kindern	... S. 2
Weihnachtsoratorium	... S. 3
My lovely Mr. Santa Clause	... S. 4
Gewerbegebiet mit neuer Leitung	S. 7
Schnupperkurs Ballett	... S. 8

Aus dem Inhalt

• Informationen	... S. 2- 5
• Aus dem Vereinsleben	... S. 5- 7
• Wirtschaft in Odenthal	... S. 7- 8
• Bekanntmachungen	... S. 8-13
• Veranstaltungen	... S. 13-14

Information

Bürgerbüro bietet an:

■ Kunst im Foyer

Auch weiterhin bietet die Gemeinde Odenthal ihren Bürgern die kostenfreie Nutzung des Foyers im Eingangsbereich des Bürgerbüros, Bergisch-Gladbacher Str. 2, 51519 Odenthal, für Kunstausstellungen an. Die Ausstellungen sind während der Dienstzeiten der Verwaltung für den Zeitraum von 4 - 6 Wochen geöffnet. Bei Anfragen prüft der Kulturbeauftragte der Gemeinde das jeweilige Konzept und entscheidet über die Vergabe der Räumlichkeiten. Das günstige Angebot wird von Künstlern in der Odenthaler Bürgerschaft sehr gut angenommen und geschätzt. Seit Beginn des Jahres 2004 fanden bereits 14 Ausstellungen statt. Aquarellmalerei hat sich dabei am stärksten etabliert, daneben gab es Werke in Acryl und Öl zu sehen sowie verschiedene Fotoschauen. Auch in 2006 gab es wieder vielseitige Ausstellungen. So präsentierte die Glasveredlungskünstlerin Ramona Nix im Januar brillante Glaskunst. Dabei reichte das Spektrum der Arbeiten vom geschliffenen Glas, über Spiegel bis zur Haustür. Diese Ausstellung mußte aufgrund des großen Interesses sogar ausnahmsweise um vier Wochen verlängert werden. Wer möchte, kann der Künstlerin auch in ihrem Atelier über die Schulter schauen (Terminvereinbarung unter Tel. 0 22 04 - 92 34 12). Auch die später präsentierte Schmuckstücke von Ute Warnecke-Ebertz wurden vom Publikum begeistert aufgenommen. Zuletzt stellte die Goldschmiedin Simone Lückger ihre einmaligen Entwürfe (Einzelstücke) in Gold, Silber, mit Perlen und Edelsteinen zum Thema Frosch, Schlange und Seeigel vor. In ihrem Atelier in Altenberg, Christophorus-Haus, kann man ihr bei der Arbeit zusehen.

Anfänger und Fortgeschrittene können Kurse belegen.

Anmeldung unter Tel. (0 21 74) 66 28 71 oder slueckger@web.de.

Ansprechpartner:

Frau Di Lieto, Tourist Information Odenthal, Tel. (0 22 02) 71 01 35

(dienstags- und mittwochs nachmittag)

■ Straßenlaternen

Bei Hinweisen auf nicht funktionierende oder beschädigte Straßenlaternen wenden Sie sich bitte an die neue Telefonnummer (0 21 74) 3 07 83 21 94, RWE Burscheid



10 Jahre Odenthaler Kammerkonzerte im Schulzentrum!

■ Erstmals Kinderkonzert!

Im Jahr 2007 kann die beliebte Odenthaler Kammerkonzertreihe bereits auf ihr 10-jähriges Bestehen zurückblicken. Aus diesem Grund ist das Programm für 2007 nicht nur sehr abwechslungsreich gestaltet, sondern es wird am 28. Januar um 15.00 Uhr erstmalig ein spezielles Kinderkonzert (6-11 Jahre) mit dem Titel „Flötississimo“ angeboten, in dem in spielerischer und unterhaltsamer Weise am Beispiel verschiedener Flöten die Funktionsweise von Blasinstrumenten erklärt wird. Dabei können die Kinder auch einiges selber ausprobieren und sich anschließend in einem richtigen „kleinen Konzert“ anhören, wie Instrumente klingen, wenn sie von 2 Profimusikerinnen bespielt werden. Ein unterhaltsamer Nachmittag für Jung und Alt sei Ihnen versprochen! Der Eintrittspreis beträgt nur 6,- € für alle Gäste, ob Groß oder Klein. Ab Februar folgen dann wie gewohnt 5 reguläre klassische Abende, die mit dem herausragenden dänischen Paizo Quartett beginnen (11. Februar), danach folgen das Salzburger Hyperion Ensemble (04. März), Anna und Ines Walachowski mit Werken für Klavier zu vier Händen (06. Mai), Klassische und romantische Klaviertrios (16. September) und am 18. November schließlich verlassen wir -vorübergehend- mit dem kontrastierenden Programm East-West die Pfade klassischer westlich geprägter Musik. Weitere Einzelheiten zu den Konzerten entnehmen Sie bitte dem Jahresprogrammheft, welches in vielen Geschäften Odenthals ausliegt oder lassen Sie sich in den Info-Verteiler (Brief oder E-Mail) der Konzertreihe aufnehmen:

Telefon: (0 22 02) 710-128;
E-Mail: kultur@odenthal.de.



Die Gutscheinaktion (= Konzerteintritt zum Verschenken) wird es auch im Jahr 2007 wieder geben. Ein schönes Geschenk zu Weihnachten, zu Geburtstagen oder zu anderen Gelegenheiten!

Bei dem Kauf eines Gutscheins für die 5 Abendkonzerte sparen Sie 5 € gegenüber dem Kauf von 5 einzelnen Eintrittskarten! Karten und Gutscheine sind erhältlich an der Tages-/Abendkasse und im Bürgerbüro der Gemeinde. Gutscheine für das Arrangement „Konzert & Menü“ im Hotel zur Post werden ausschließlich im Hotel-Restaurant und in Verbindung mit einer Tischreservierung zum Preis von 39,- € angeboten; Telefon: (0 22 02) 97 77 80.

■ „Fleißige Ameisen“ bitten um Unterstützung

Unsere Aktivitäten sind Ihnen sicherlich bekannt, die Arbeiten am Wildwuchs von Bäumen, Büschen und in Beeten unserer Gemeinde sowie an großen Laubmengen werden mit einfachsten Mitteln, meist per Hand und mit privat gestelltem Gerät und Maschinen durchgeführt. Wir stoßen allerdings jetzt im Herbst wegen des großen Anfalls an „Grünzeug“ an unsere Grenzen, denn bei diesen Belastungen treten vermehrt Schäden, Abnutzung und Ausfälle an unserem Gerät auf! Ohne „richtige“ Gerätschaften kann man die anstehenden Arbeiten auch nicht effektiv erledigen. Wir benötigen deshalb unbedingt Arbeitsmaterial, was wir - neben der Arbeit selbst - nicht auch noch privat bezahlen können. Deshalb die Frage und Bitte, zu prüfen, ob Sie folgendes Gerät, gebraucht oder neu, einsatzfähig oder auch Reparatur- bedürftig zur Verfügung stellen bzw. kostenfrei abgeben können:

- ✗ Motorsense mit Metall - Scheibenmesser
- ✗ Profi - Blasgerät (Benzinmotor)
- ✗ Häcksler (Benzinmotor) für Äste bis mindestens 5 cm
- ✗ Rasenmäher (möglichst große Mähbreite)
- ✗ Kettensäge (Elektro - und/oder Benzin - Säge)
- ✗ Schweißgerät (Elektro und/ oder Schutzgas)
- ✗ Astscheren, Rosenscheren, Sensen, Harken, Laub-Rechen u.a.
- ✗ Sonstiges, von dem Sie glauben es wäre für unsere Arbeit geeignet.

Liebe Gemeindemitglieder, bitte entscheiden Sie, ob aus Ihren Beständen für unsere Arbeit etwas infrage kommt, auch wenn das Gerät nicht mehr in gutem Zustand ist! Natürlich holen wir das Gerät auf Wunsch und nach Vereinbarung ab! Info an bzw. Rückfragen dazu jederzeit bei Herrn Reinhard Bachmann, Telefon (0 21 71) 4 53 73, Telefax (0 21 71) 2 78 42 und bei Herrn Axel Päßgen, Telefon (0 21 74) 4 01 35

Die „Ameisen“ danken im Sinne eines noch schöneren Erscheinungsbildes unserer Gemeinde für Ihre Unterstützung!

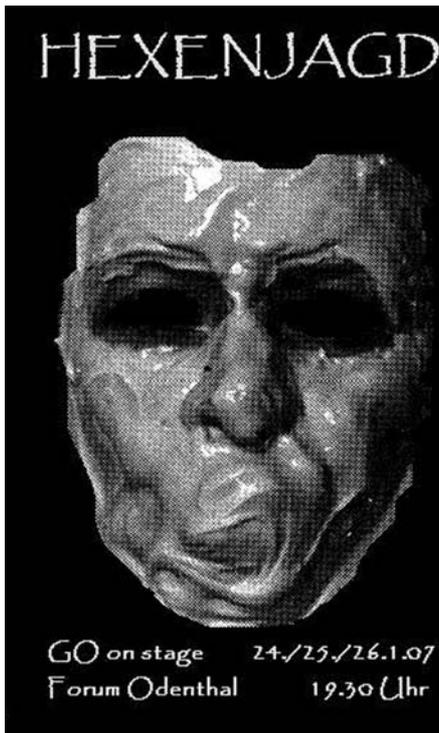
Theater-AG „GO on stage“ des Gymnasiums Odenthal zeigt:

■ Arthur Millers HEXENJAGD

Mädchen tanzen nachts im Wald. Der Pastor überrascht sie dabei. Eine Kinderei aus pubertärem Übermut wird bitterer Ernst. Die ganze Stadt spricht von Hexerei. Und darauf steht die Todesstrafe. Abigail Williams, unsterblich dem verheirateten John Proctor verfallen, weiß die Hysterie für sich zu nutzen und lässt die Situation eskalieren....

Aus dem Bühnenstück „Hexenjagd“ (The Crucible) von 1953 und dem gleichnami-

gen Drehbuch von 1996, beide verfasst von Arthur Miller, hat die Theater-AG „GO on stage“ des Gymnasiums Odenthal eine eigene Fassung dieses schockierenden Werkes entwickelt. Sie zeigt Millers Spiel mit Scheinheiligkeit, Denunziation und Machtmissbrauch konzentriert und präzise. Happy End ausgeschlossen ...



Premiere:
Mittwoch 24.1.07 19.30 Uhr
2. Vorstellung:
Donnerstag 25.1.07 19.30 Uhr
3. Vorstellung:
Freitag 26.1.07 19.30 Uhr

Karten an der Abendkasse und eine Woche vor der Premiere in den großen Pausen im PZ / Schulzentrum Odenthal.

■ Termine Amtsblatt 2007

Im Jahr 2007 erscheint das Amtsblatt der Gemeinde Odenthal „Das Rathaus“ wie folgt:

02.	März 2007
20.	April 2007
22.	Juni 2007
10.	August 2007
12.	Oktober 2007
14.	Dezember 2007

Abgabeschluß ist jeweils drei Wochen vor dem Erscheinen.

Bitte beachten:

Texte bitte als Word-Dokument einreichen. Die Manuskripte sollten unformatiert bleiben, also kein Fettdruck, keine Absätze, kein Unterstrich, keine Kursivschrift, sondern vielmehr einfacher Fließtext.

Bilder bitte als Bitmap- oder JPEG-Datei einreichen. Dabei Texte und Bilder möglichst in verschiedene Dateien bringen. Fotos, Zeichnungen o. ä. können in Ausnahmen auch in Papierform eingereicht werden.

Ansprechpartner sollten am Ende des Textes bitte immer mit Telefonnummer und ggf. auch E-Mail angegeben werden, z. B. „Ansprechpartner:

Sven Lüürsen, Bürgerbüro, (02202) 710 131, Lueuersen@odenthal.de

Veranstaltungstermine sind direkt in den Veranstaltungskalender auf der Homepage der Gemeinde Odenthal unter www.odenthal.de in der Rubrik „Termine vorschlagen“ einzutragen.

Die Übermittlung aller Dateien erfolgt in der Regel per Email an: Lueuersen@odenthal.de

Bei allgemeinen Rückfragen wenden Sie sich bitte an Sven Lüürsen, Tel. (02202) 710 131, Email Lueuersen@odenthal.de.

Bei Rückfragen zum Veranstaltungskalender ist Herr Frank Muth, (02202) 710 129, Muth@odenthal.de, Ihr Ansprechpartner.

■ Weihnachtsoratorium im Altenberger Dom

Das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach wird auch dieses Jahr wieder im Dom erklingen. Am Samstag, 16.12.2006 um 14 Uhr werden die Kantaten 1-3 aufgeführt und am Sonntag, 17.12.2006 um 14 Uhr die Kantaten 4-6.

Die Ausführenden sind:

Lucia Maria Müller, Sopran
Gerda Weissenberg, Alt
Johannes Klüser, Tenor
Christian Hiltz, Bass
Domkantorei Altenberg
Consortium Musica Sacra Köln

Leitung: Andreas Meisner



Karten-Vorverkauf:

Tel. 02202/84064 und Tel. 02174/494126 und an den bekannten Vorverkaufsstellen. Die Tageskasse wird eine Stunde vor Beginn geöffnet.



Vorankündigung für 2007

■ Fahrt zum Partnerschaftstreffen in Cernay la Ville

Von Himmelfahrt 2007 bis zum folgenden Sonntag (4 Tage) fahren wir wieder zum Partnerschaftstreffen nach Cernay la Ville in Frankreich. Das dortige Partnerschaftskomitee hat uns einen Programm-Entwurf mitgeteilt, der hier vorgestellt wird.

Donnerstag 17. Mai 2007

17 Uhr Empfang der deutschen Gäste im Saal François im Centre Pelouse

Freitag 18. Mai 2007

Thema des Besuches: ökologische Landwirtschaft, Umweltschutz der Fauna und Flora

9.30 Uhr Besuch des ökologischen Bauernhofes „Vallon“

- Getreideanbau

11 Uhr Bauernhof „Bissy“

- Milchproduktion

12 Uhr Bauernhof „Carneaux“

- Zucht einer alten französ. Rinderart

- Mittagessen am Ort

(Barbecue)

15 Uhr Besuch des „Office de la chasse“, Einführungen und Besichtigungen

19.30 Uhr Abendessen in der „Salle municipale - Le Lavoir“, der Kinder- und Erwachsenenchor von Cernay singt Lieder von Charles Trenet

Samstag 19. Mai 2007

- Programm für Erwachsene -

10 Uhr Abfahrt nach Paris: zur Wahl: Museum der primitiven Kunst, Petit Palais, Museum der Romantik

17.00 Rückfahrt

20.00 Festessen im Golf von Rochefort -

musikalische Gestaltung:

Bläsergruppe aus Odenthal (?) und Dampierre/Bonnelles und Gruppe von jugendlichen Musikern aus Cernay

Der europäische Abgeordnete Michel Rocard, ehemaliger Premierminister, wird eingeladen.

- Programm für Jugendliche -

9.30 Uhr Abfahrt zum Park Asterix, Rückkehr gegen 19 Uhr

20 Uhr Abendessen und Fest im Centre Pelouse, Salle Achard

Sonntag 20 Mai 2007

9.30 Uhr Gottesdienst in Cernay mit
neuem Priester von Chevreuse
10 Uhr Boule
12 Uhr Abschiedsessen
in der Salle Municipale

Die Kosten für die Reise sind momentan noch nicht bekannt. Wer an dieser Fahrt zum Treffen mit unseren französischen Freunden mit dem interessanten Programm teilnehmen möchte, soll sich bei Familie Nolte, Telefon 02202/7420 anmelden - wenn möglich mit E-mail-Adresse. Wir würden uns wünschen, daß auch viele Jugendliche teilnehmen werden. Das Komitee für die Gemeindepартnerschaft Odenthal - Cernay la Ville

Dr. W. Nolte

Da wackelt der Weihnachtsbaum!

■ My Lovely Mr. Santa Clause feiert Jubiläum

Die große Jubiläums-Show präsentiert vom Theater und Maiverein Eikamp e.V. und Eikamper Hof zum 10-jährigen Bestehen des „Fröhliche Weihnacht“-Christmas-Rock-Events findet dieses Jahr am 22.12.2006 im Eikamper Hof statt. Neben dem gewohnt mitreißenden Programm der Combo um Frontweihnachtsmann Torsten Huber und Engelsröhre Nadine Weyer wird es dieses Jahr so manche emotionsreiche Überraschung geben - so viel darf jetzt schon verraten werden. Für noch nicht Eingeweihte (falls es die wirklich noch gibt...) eine kurze Erklärung, warum dieses Weihnachtskonzert bei Anhängern der unterschiedlichsten Musikstile mittlerweile Kultstatus erreicht hat: man stelle sich vor, dass Bob Marley, Wham, Dean Martin, Bon Jovi, Celine Dion und noch ein gutes Dutzend anderer, dem Weihnachtsfest mehr oder weniger verbundene Topstars sich in einem gemütlichen Club treffen und ein feuchtröhliches Weihnachtshappening zelebrieren ... Mitsinggarantie inklusive. Das alles mit der gehörigen Portion Respekt, Humor, Spielfreude und jeder Menge vorweihnachtlicher Stimmung von MLMSC auf die Bühne gebracht, bildet DAS Live Event zum Feste.



Weihnachtslieder können eben auch richtig rocken. In dieser Besetzung wird es MLMSC zum letzten Mal geben. Also nicht verpassen.
Termin: 22.12.06, Beginn 21.00 Uhr,
Eintritt: Kartenvorverkauf Eikamper Hof € 7,00. Abendkasse € 8,00

■ Zehn Jahre Bürgerbusverein Odenthal

Am 4. November 1996 wurde in Odenthal der Bürgerbusverein gegründet! Bevor die erste Fahrt starten konnte, mussten die Odenthaler Bürgerinnen und Bürger informiert werden, die Fahrpläne erstellt und die Haltestellen eingerichtet werden. Dann am 23. Juni 1997 war es soweit: Die erste Fahrt ging nach Eikamp. Es gab immerhin einen Fahrgast, der nach Odenthal fuhr, um Frühstücksbrötchen zu kaufen. Inzwischen befördern wir durchschnittlich 40 Fahrgäste am Tag, das sind fünf Gäste pro Fahrt. Den Jahrestag unserer ersten Bürgerbusfahrt wollen wir am 23. Juni 2007 mit einem Fest feiern, zu dem wir im Frühjahr 2007 einladen werden. In den vergangenen 10 Jahren haben sich die Odenthaler Bürger an den Bürgerbus gewöhnt. Wir fahren mit rund 30 Fahrern täglich außer samstags und sonntags unsere Runden von Odenthal nach Oberodenthal und wieder zurück nach Odenthal. Die übrigen Linien nach Voiswinkel, Eikamp und Blecher haben wir eingestellt, da hier die Wupper-Sieg-AG für ausreichenden Busverkehr sorgt.

Mit dem neuen Fahrplan ab 2007 wollen wir ein paar kleine Änderungen vornehmen; z.B. werden wir statt der Haltestelle am „Stragholzer Kreuz“ die Haltestelle „Hüttchen“ anfahren; während der Schulferien fahren wir bei der ersten Fahrt um 8.32 Uhr durch das Scherfbachtal statt über Selbach. Bei allen, die uns und unsere Arbeit in den vergangenen 10 Jahren unterstützt haben, besonders bei unseren Fahrern, unseren Werbeträgern, unseren Mitgliedern und bei der Gemeinde möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Ihnen und allen Odenthaler Bürgerinnen und Bürgern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr 2007.

Ansprechpartner beim Bürgerbusverein:
Walter Küsgen, Tel.: (0 21 74) 4 03 65

■ Wohnung zu vermieten

Die Gemeinde Odenthal vermietet ab 01.02.2007, ggf. auch früher, folgende Wohnung im Haus St.-Engelbert-Straße 52 in Odenthal-Voiswinkel:

Obergeschoss Mitte: 2 Zimmer, Küche, Diele, Bad mit Dusche, ein Kellerraum.
Wohnfläche:

48,31 qm. Grundmiete 167,15 € zuzüglich Betriebskostenvorauszahlung von 44,20 € und Heizkostenvorauszahlung von 43,12 €, somit insgesamt monatlich zur Zeit zu zahlen 254,47 €.

Es handelt sich um eine öffentlich geförderte Wohnung, für die ein entsprechender Wohnberechtigungsschein erforderlich ist. Interessenten melden sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Odenthal, Fachbereich V Planen und Bauen, Altenberger-Dom-Str. 29, Frau Wirtz bzw. Frau Ramin, Tel: (0 22 02) 710-162.

■ 7. Spielzeug- und Kleiderbörse in Odenthal

Am Samstag, den 03.02.2007, findet von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr in der Kita Odenthaler Koblode e.V., An der Buchmühle 26 in Odenthal die 7. Spielzeug- und Kleiderbörse statt. Zum Verkauf kommt alles Rund ums Kind, z. B. gut erhaltene Kleidung, Spielsachen, Bücher, Autositze, Kinderwagen, Kinderfahrzeuge und vieles mehr. 20% des Umsatzes kommen auch in diesem Jahr wieder der Kita und damit unmittelbar den Kindern zugute. Info und Anbieternummernvergabe bei Dorothea Chalupka, Tel. (0 21 74) 74 31 64 ab 18:00 Uhr.

■ Hundehaltung und Hundesteuer

Die Gemeinde Odenthal beabsichtigt, in Kürze eine Hundebestandsaufnahme durchzuführen. Diese Maßnahme wird erforderlich, da viele Hundehalter ihre Hunde nicht ordnungsgemäß zur Zahlung der Hundesteuer angemeldet haben. Eine solche Maßnahme dürfte auch im Sinne der vielen Hundehalter sein, die ihre Hunde korrekt angemeldet haben.

Sollten Sie Hunde halten und diese bereits ordnungsgemäß zur Zahlung der Hundesteuer angemeldet haben, brauchen Sie die weiteren Hinweise nicht zu beachten, da die Angelegenheit für Sie erledigt ist.

Falls Sie Hunde halten und diese bislang nicht zur Hundesteuer angemeldet haben, sind Sie verpflichtet, dies unverzüglich zu veranlassen. Füllen Sie hierzu bitte den Anmeldevordruck aus und senden ihn umgehend an die Gemeinde Odenthal - Steueramt -, Bergisch Gladbacher Str. 2, 51519 Odenthal.

Eine verspätete oder unterlassene Anmeldung eines Hundes löst die Einleitung eines Bußgeldverfahrens aus. Es liegt also in Ihrem eigenen Interesse, bisher nicht angemeldete Hunde unverzüglich anzumelden, da Ihnen ansonsten höhere Kosten entstehen.

Ansprechpartner:

Frau Kleinert, Gemeinde Odenthal,
Tel. (02202) 710 126.

■ Atelierbesuch

Der Bergisch Gladbacher Künstler Eberhard Alfonso Maria Winkelmann arbeitet seit geraumer Zeit in Altenberg. Sein Atelier ist über mehrere Mauern mit dem Dom verbunden. „Altenberg stellt eine Erlebnistiefe dar. Ich brauche die Stille und Einsamkeit, um mit meinen Bildern voran zu kommen“ sagt Winkelmann. Für ihn ist Altenberg ein spiritueller Ort. Das dahinfließende Wasser, das sachte Geräusch des Windes, der Flug

des Falken, das regelmäßige Geläut der Domglocken - alles hat einen Rhythmus und verhilft zur inneren Sammlung. „Mir scheint, hier kann ich besser atmen, hier strömen natürliche, ursprüngliche Kräfte, stärkere Energien.“



Eberhard Alfonso Maria Winkelmann in seinem Atelier

Das Atelier in Haus Altenberg zeigt bevorzugt Bilder zum Thema „Landschaft“ und „Mensch“. Satte Farbtöne aus leuchtenden Tönen bilden den malerischen Grund der Gemälde und Aquarelle. Die positive Ausstrahlung dieser Bilder äußert sich vor allem im harmonischen Konzert der Farben und Rhythmen. Atelierbesuche mit telefonischer Absprache sind erwünscht! Atelier: Haus Altenberg, Ludwig-Wolker-Str. 14, 51519 Odenthal-Altenberg, Tel.: 02174-419940; Funk: 0175-9501908, www.eberhard-winkelmann.de

■ Wasserversorgung

In der Gemeinde Odenthal wird das Trinkwasser regelmäßig mikrobiologisch und chemisch/physikalisch untersucht. Alle Analysenwerte liegen unter den in der Trinkwasserverordnung von 2001 festgelegten Grenzwerten. Das Trinkwasser kann für die Zubereitung von Babyahrung verwendet werden.

Für die Einstellung von Haushaltsgeräten (z.B. Spülmaschine) liegen konstante Werte zwischen 4° - 5° dH (Deutscher Härtegrad) vor, dies entspricht dem Härtebereich 1. Lediglich im Bereich der Ortslage Eikamp und Althufe liegt der Wert bei 12° - 14° dH (Deutscher Härtegrad), dies entspricht dem Härtebereich 2 (mittel).

Wassergebühren

Die Wassergebühren betragen ab dem 01. Januar 2007 1,45 Euro zzgl. 7 % MwSt pro Kubikmeter Wasser. Bei Fragen zur Wasserversorgung wenden Sie sich bitte an den Eigenbetrieb Gemeindewasserwerk Odenthal, Tel. 02202-710180 oder 02202-710181, e-Mail: post@odenthal.de

Rufbereitschaft im Bereich der Wasserversorgung und der Abwasseranlagen

Bei Störungen sind die jeweiligen Mitarbeiter unter folgender Rufnummer zu erreichen: 0172 - 2923729

Odenthaler Vereinsleben

Für den Inhalt der Vereinsmitteilungen, Termine, Nachrichten zeichnen die Vereine selbst verantwortlich.

■ Es lebe die Voiswinkeler Narrenzeit

Pünktlich am 11. im Elften begann in der vollbesetzten Turnhalle der Grundschule in Voiswinkel mit den Proklamationen der beiden Dreigestirne die Session 2006/07. Die Jägerkapelle Straberg aus Dormagen, die ja seit vielen Jahren auch bei allen Sitzungen spielt, gab den Auftakt und der neue Präsident der IVK Achim Bosch führte durch die jecke Familienparty. Die beiden Formationen der „Voiswinkeler Spatzen“ tanzten, die beste Männertanzgruppe des Rheinlandes, die Voiswinkeler „Prachtgarde“ gab Proben ihres Könnens, und auch die Garde der „Zunftfuchse“ war aktiv. Mit den hervorragenden „Regimentstropfpetern Eschweiler“ zog der Senat der IVK (die ehemaligen Dreigestirne) und die kommenden Tollitäten auf die Bühne und die beiden Dreigestirne wurden in ihr Amt eingeführt. Das Kin-derdreigestirn Voiswinkels wohnt auf dem Küchenberg. Alle drei sind Schüler der vierten Klasse und alle drei sind sehr sportlich.

Karnevalserfahren sind Bauer Dominik (Merkenich) als Mitglied der Gruppe „Mutzikaner“, und Jungfrau Patrizia (Hansen) als Mitglied der „Spatzen“. Aber auch für Prinz Nick I. (Manthey) ist nun die bisher karnevalsarme Zeit vorbei. Skeptisch war er allerdings, als ihm Präsident Achim Bosch bei der Proklamation prophezeite: „Du wirst nun über die Voiswinkeler Kinder und die Lehrer herrschen. Immer wenn du in deine Klasse kommst, wird Karnevalsmusik gespielt werden“



Besonders froh waren die Voiswinkeler darüber, dass es in diesem Jahr wieder ein großes Dreigestirn gibt. Ein Jahr Ab-

stinenz war auch genug! Im Gegensatz zum kleinen Dreigestirn wohnt es in der Follmühle, im Süden Voiswinkels, und alle drei sind dem Wichtelkindergarten besonders verbunden. Bauer Roland (Fliegen), in Düsseldorf arbeitender Chemieingenieur, macht mit der Proklamation zu Voiswinkels Deftigkeit den kulturell wohl größten Schritt, er kam von einem Helau-Land in ein Alaaf-Land, war bisher aktiv bei den „Flimm-Flämmkes“ in seiner Heimatstadt Hüls bei Krefeld und ist seit der ersten Herrensitzung der IVK begeisterter Voiswinkeler Jeck. Von den drei Tollitäten wohnt Jungfrau Christiane (Wanders) am längsten in Voiswinkel. In Bremen geboren, bis zur Gymnasialzeit in Delmenhorst gewesen, kam sie zur beruflichen Ausbildung nach Leverkusen und lebt seit 1991 in Voiswinkel. Dank der Kölner Stunksitzungen und der Voiswinkeler Sitzungen wurde aus der braven norddeutschen Christiane eine rheinische Frohnatur. Die längste Reise nach Voiswinkel machte Prinz Helmut IV. (Meyer). Im 555 km entfernten Berlin wurde er geboren. Er blieb dort bis zu seiner Promotion Fachrichtung Technische Chemie, ging nach Kanada und in die USA, bevor er dann nach Leverkusen kam. Ende 1993 zog er mit seiner Familie nach Voiswinkel. Sein Sohn Sebastian war 2004 der Voiswinkeler Kinderprinz und der riet ihm „Wenn du dir sicher bist, dass du Prinz werden willst, dann mach et. Und wenn du dir nicht sicher bist, dann mach et auch“

■ Die Karnevalssession 2006/07 in Voiswinkel

Nach der Proklamation der beiden Dreigestirne gilt das Interesse nun den weiteren karnevalistischen Veranstaltungen, deren Kartenverkauf bereits begonnen hat. Die Karten kosten € 19.-. Restkarten können entweder telefonisch über die Telefonnummer 02202 708927, über die E-Mail-Adresse karten@ivk-ev.de oder den Online-Karten-Shop www.ivk-ev.de erworben werden.

Die Termine im einzelnen:

Wiewersitzung: Freitag 19.1.07 18 Uhr Turnhalle der Grundschule Voiswinkel; es wirken mit: Hans Hachenberg, Blom un Blömcher, Lyskircher Hellige Knäächte un Mägde, Dellbröcker Boore Schnäuzer Ballett u.a.

Herrensitzung: Sonntag 21.1.07, 11.11 Uhr Turnhalle der Grundschule Voiswinkel mit den Rheinmatrosen, den Kölsche Bie-ster, dem Kess Express, Doof Noss u.a.

Fuchssitzung (Familiensitzung): Freitag 9.2.2007, 20.00 Uhr Turnhalle der Grundschule Voiswinkel; es werden kommen: „Dä Blötschkopp“, die Labesse, die Funky Mary's, die KG Treuer Husar Leverkusen u.a.

Kindersitzung: Samstag 10.2.2007, 15 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Voiswinkel. Karten zum Preis von € 3.- für Kinder und € 5.- für Erwachsene nur direkt am Eingang.

■ Prinzenproklamation beim Festkomitee Bergische Jecken

Alaaf, endlich ist es wieder soweit, der 11.11.2006 läutet die 5. Jahreszeit ein. Um 20:11 Uhr eröffnet der 1. Vorsitzende Heinz Theo Kasthold in der Hofburg Haus Hölzer die Karnevalssession 2006/2007 unter dem Motto:

„JEDER JECK AUF DIESEM PLANETEN; KENNT BLECHER; DENN HIER STEIGEN DIE TOLLSTEN RAKETEN“!!
Sitzungspräsident Alfons Herweg begrüßte alle Jecken mit einem kräftigen „ALAAF“ und führte durch das Programm. Der Vorverkauf für die Familiensitzung am 12.01.07 und Kindersitzung 13.01.07 lief schon auf vollen Touren als das Dreigestirn 2006/07 Prinzessin Claudia I (Kasthold), Jungfrau Marie (Marcus Himmel) und Bauer Jürgen (Schoiber) mit Ihrer Garde „Die Traumtänzer“ in die Hofburg einzogen. Die „Drei“ ließen mit kurzen Anekdoten die Session Revue passieren und nahmen Ihre blauen Zylinder entgegen. Das Festkomitee bedankte sich für eine hervorragende Leistung in der Jubiläumssession. Nun war das FBJ für wenige Minuten ohne ein Dreigestirn. Leider fand sich in diesem Jahr kein Erwachsenen Dreigestirn. Das dies nicht schlimm ist bewiesen dann die Kid's.



von li. nach re.: Prinzessin Ariana (Reusch)
Mitte Prinz Sven I (Meisen) und Bauer Max
(Jonas)

Unter großen Beifall marschierte das diesjährige Kinderdreigestirn mit seiner Garde „Die Traumtänzer Teenies“ in die Hofburg ein. Prinz Sven I (Meisen), Prinzessin Ariana (Reusch) und Bauer Max (Jonas) verteilten Rosen und fiberten Ihrer Proklamation entgegen. Prinz Sven I, geboren 30.07.1992 in Leverkusen, lebt mit seinen Eltern und Schwester in Neuboddenberg und besucht die Gesamtschule Leverkusen. Er ist seit vielen Jahren aktiver Tänzer der „Traumtänzer“. Seit seinem 4. Lebensjahr spielt er beim SV Bergfried Fußball und ist Fan von Bayer 04 Leverkusen. Nach der letzten Session war für Ihn klar „ich will Prinz in einem Dreigestirn werden“, denn so hatte es ihm seine Tante Claudia und Patenonkel Jürgen vorgemacht. Als Kind aß er gerne Toilettenpapierrollen und ansonsten ist er ein Junge aus dem Leben. Seine Schwester Bianca unterstützt die „drei“ als Prinzenführerin. Die Prinzessin wurde am 15.06.1993 in Wermelskirchen geboren und wohnt mit

ihren Eltern und Bruder Jonas in Burscheid. Dort besucht sie die Evangelische Realschule. Sie tanzt wie der Prinz bei den Traumtänzern. Ein weiteres Hobby der Prinzessin ist es, auch im wahren Leben Prinzeßin zu sein. Dank des guten Telefonarfs der Eltern kostet Ariana ihr Hobby voll und ganz aus. Sie telefoniert täglich so lange, bis die Ohren Qualmen. Der Bauer ist am 20.05.1994 in Bergisch Gladbach geboren und wohnt mit seinen Eltern und Bruder Florian in Blecher. Er besucht die Hauptschule in Odenthal. Seine größte Leidenschaft ist der Fußball. Max selbst spielt als Keeper beim SV Altenberg. Doch das Allergrößte ist für ihn der 1. FC Köln. Zur Zeit steht es ja nicht ganz so gut um seinen Verein, und deshalb hat er seine Hilfe schon angeboten. Der Bauer Max von Blecher hatte das Vergnügen an einem Training dort teilzunehmen. Der Virus Karneval lag bei Ihm in der Wiege, denn sein Vater war 2000 Prinz Peter I.

Nach der Proklamation überreichte Alfons Herweg die Insignien und übergab das Wort an die Tolitäten. 11 Gebote, Orden und den Sessionstanz zu Ehren aller Anwesenden absolvierten die Drei mit Ihrer Garde voller Freude. Sie regieren die Jecken unter dem Motto:

„OB TANZE ODER FUSSBALLSPILL;
MER LAACHE IMMER GERN UND VILL;
MIR HAN DAT HÄTZ AM RECHTE
FLECK; DRUM FIERE MIR MIT JEDEM
JECK, DENN MET DEMM BLECHERAN-
NER PASS; MÄT ET LEVVE RICHTIG
SPASS, ALAAF!!!

Eins ist heute schon klar, das FBJ braucht sich keine Sorgen zu machen dieser Nachwuchs ist absolute Spitze.

KFD Altenberg feiert:

■ Westernladies kess und flott, janz Ahleberg laacht sich kapott

Bei diesem Motto dürfen Sie wieder gespannt sein, auf das Programm, was sich die Damen der KFD Altenberg ausgedacht haben. Am 6. Februar (Beginn 16.00 Uhr) und am 7. Februar (Beginn 18.00 Uhr) findet traditionell im Kapitelsaal von Haus Altenberg in Altenberg die große Sitzung der KFD Altenberg statt. Soviel ist sicher, es wird in diesen Tagen schon eifrig geprobt. Sketche werden einstudiert, an Büttensreden wird gefeilt. Der langjährige Musiker und Komponist der Gruppe, Heinz Albertz, hat die ersten Lieder getextet und vertont, die Vorfreude unter den Aktiven wächst von Woche zu Woche. Lassen Sie sich von der KFD Altenberg in den „Wilden Westen“ entführen und genießen Sie fröhliche, närrische Stunden. Kartenvorverkauf am 9. Januar 2007 im Jugendheim Blecher sowie im Michaelsheim in Neschen. Die restlichen Karten können anschließend bei Adele Frühlingsdorf Bergstr. 121, 51519 Odenthal, Tel. (0 21 74) 4 01 85, erworben werden.

TV Eikamp - Jubiläumslauf

■ „Rund um Eikamp“

Am Sonntag, den 17. 12. 2006 findet der 25. Lauf (Jubiläumslauf) „Rund um Eikamp“ des TV Eikamp statt. Der Hauptlauf über 9 km (Start 11:45 Uhr) führt auf einem Rundkurs durch bergische Höhen und Tiefen. Es ist ein anspruchsvoller Kurs in landschaftlich reizvoller Lage. Zeitgleich mit diesem Hauptlauf findet die Schulstaffel der Grundschulen der Gemeinde Odenthal statt. Hierzu bitte die Anmeldungen nicht vergessen! Zuvor um 11:00 Uhr startet der 1-km-Kinderlauf und um 11:30 Uhr der 4-km-Schnupperlauf. Start und Ziel der jeweiligen Läufe ist der Wanderparkplatz neben der Grundschule in Eikamp, Schallemeicher Straße. Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde über die erfolgreiche Teilnahme. Die Erstplatzierten des Hauptlaufs, der in Klassen eingeteilt wird, erhalten einen Wanderpokal der Raiffeisenbank Kürten-Odenthal und schöne Sachpreise. Der 25. Finisher erhält eine Jubiläumssprämie. Wie jedes Jahr wird für die Zeitnahme wieder der Real-Time Champion-Chip eingesetzt. Weitere Informationen finden Sie unter www.tv-eikamp.de

■ Die Voiswinkeler Prachtgarde 16. auf der Deutschen!



Das Männerballett „Prachtgarde“ ist im fünften Jahr im Karneval tätig. Bei den Deutschen Meisterschaften der Männerballette, die im Rahmen der Messe Inter Karneval in Köln stattgefunden hat, belegten die Voiswinkler den 16. Platz. Während der fünf Jahre Ihres Bestehens sind die meisten Gründungsmitglieder der Gruppe treu geblieben.

Heute tanzen: Achim Bosch, Peter Frömbgen, Alexander Gerfer, Dirk Goebel,

Michael Kalinke, Kurt Kleiner, Norbert Meier-Külschbach, Klaus Menrath, Martin Radile, und Michael Wihsbaum. Trainiert werden sie von Petra Jackisch, die früher mit den Voiswinkler Jungföchsen bereits eine „richtige“ Tanzgruppe zu Erfolgen geföhrt hat.

Am 11.11.2006 werden wir unseren ersten Auftritt haben in der Session 2006/2007, weiterhin können sie uns auf der Wieversitzung am 19.01.2007 in Voiswinkel Tanzen sehen. Für mehr Informationen sehen sie doch bitte unter www.Prachtgarde.de nach.

Proklamation in Oberodenthal

■ Övver Ohnder unger Strom

... und genau das passierte, als das Dreigestirn der diesjährigen Session, Prinz Peter, Jungfrau Tanja und Bauer Thorsten mit ihrem Gefolge, den Flashlights, gegen 21.00 Uhr in der Grundschule in Neschen auf der Bühne standen. Övver Ohnder wurde elektrisiert und steht seitdem unter Strom. Es war ein gelungener Auftritt der Tollitäten mit ihrer Tanzgarde. Schon beim Einzug musste Prinz Peter auf seine strahlenden Jungfrau aufpassen, damit sie ihm nicht abhanden kommt. Mit ihrem Lachen steckte sie das gesamte närrische Volk an. Nach der mitreißenden Tanzshow der Flashlights und der Verlesung der 11 Gebote konnte die Karnevalsparty starten, die bis in die frühen Morgenstunden andauerte.



Wie in jedem Jahr wird auch diesmal wieder für einen guten Zweck gesammelt. Kölschgläser (2,50 €), Weizengläser (5,00 €) und Sessionsschals (15,00 €) werden zum Verkauf angeboten. Je die Hälfte der Einnahmen geht an den Verein „Bürger für uns Pänz“ und den Förderverein „krebsskranker Kinder e.V.“ Wir werden unser Dreigestirn gern durch die Session begleiten und freuen uns auf die nächsten Auftritte.

Die Sitzung findet am 20.01. 2007 um 18.30 Uhr in der Grundschule in Neschen statt, Karten sind ab sofort bei Anita Bosbach, Tel. 02207/2850, erhältlich. Und der Höhepunkt der Session, der Karnevalszug, startet am 17.02.07 um 14.11. Uhr in Scheuren. Wir freuen uns auf eine schöne Session mit allen Jecken aus Övver Ohnder.

Wirtschaft in Odenthal

■ Einer der größten Gewerbebetriebe Odenthals unter neuer Leitung

Seit dem 1. Juli 2006 präsentiert sich das Hotel-Restaurant Altenberger Hof in Odenthal-Altenberg unter neuer Leitung. Der Betrieb, seit 1937 in Familienhand, wurde von Eva und Herbert Bongard an Tochter und Schwiegersohn Claudia und Thoma Spital übergeben.

1969 übernahmen die Eheleute Bongard den Altenberger Hof von ihrem Onkel Wilhelm Wilden und bauten das Hotel-Restaurant kontinuierlich, mit großem persönlichen Einsatz und mit gutem Gespür für den Gast zu seiner heutigen gastronomischen Vielfalt und Stärke aus. Claudia und Thoms Spital freuen sich, den Familienbetrieb mit 60 Mitarbeitern nun eigenverantwortlich leiten zu können und werden das erfolgreiche Konzept weiterführen, das Tradition und Moderne zu verbinden versteht.



Bis zum Jahresende gibt es täglich frischen Gänsebraten - traditionell zubereitet.

An den Festtagen hat das Restaurant wie folgt geöffnet:

24. Dezember 2006 geschlossen

25. Dezember 2006

von 12 bis 16 Uhr geöffnet
festliches Mittagmenü

26. Dezember 2006

durchgehend geöffnet
mittags festliches Menü
ab 16 Uhr Kaffee und Kuchen
oder Bergische Waffeln
ab 18 Uhr à la carte Angebot
mit Festmenü

31. Dezember 2006

Silvesterball mit Live-Kapelle
Galamenü, Feuerwerk,
Tanz und Tombola
oder Candlelight-Dinner

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes

erscheint am **02.03.2007**

Abgabe bis zum **9. Februar 2007**

Kontakt: Sven Lüürsen, Bürgerbüro,
Bergisch Gladbacher Str. 2,
51519 Odenthal
Tel. (02202) 710-131,
Fax (02202) 710-194,
E-Mail: post@odenthal.de



■ Bargeldloser Zahlungsverkehr für Klasse 8

Die Klasse 8 der Hauptschule Odenthal informierte sich bei einem Besuch der Raiffeisenbank Kürten-Odenthal eG über den bargeldlosen Zahlungsverkehr und viele weitere Bankgeschäfte. Die Klassenlehrerin, Dagmar Fleck, organisierte diesen Besuch passend zum aktuellen Unterrichtsthema. Michael Hoßdorf, Leiter Vertrieb/Marketing, zeigte und erklärte den Schülerinnen und Schülern den Weg vom Bargeld zum bargeldlosen Zahlungsverkehr bis hin zu den inzwischen vielfältigen Funktionen von Bank- und Kreditkarten. Viel diskutiert wurde das Thema der frühen Verschuldung von Jugendlichen, z. B. durch die Handy-Abrechnungen, und Michael Hoßdorf wies eindrücklich auf die Gefahren und Folgen hin, die eine Verschuldung mit sich ziehen kann. Die Klassenlehrerin, Dagmar Fleck, ist sich sicher: „Die Schülerinnen und Schüler haben endlich einmal einen praktischen Blick in die Bank und das Bankwesen werfen können. Über die Diskussion und Aufklärung zu den Gefahren der frühen Verschuldung werden sie ganz sicher noch nachdenken!“ - und der nächste Besuch mit einer anderen Klasse ist auch schon wieder geplant ...

Investmentclub für Frauen Odenthal

■ Wer macht mit?

Unseren Club gibt es seit September 1998. Wir haben in der zurückliegenden Zeit alle Höhen und Tiefen des Börsengeschehens miterlebt und daraus gelernt, dass es nicht nur Bullen, sondern auch Bären gibt, die uns arg gebeutelt haben. Trotzdem geben wir nicht auf, zumal sich das Börsengeschehen gebessert hat. Sollten Sie Interesse am Börsengeschehen haben, kommen Sie doch vorbei. Wir treffen uns jeden 3. Donnerstag im Monat, das nächste Mal am 18.01.2007 um 19 Uhr, im Haus der Begegnung in Odenthal.

Termine für unsere Treffen:
15.02., 15.03., 19.04.2007 usw.

Anprechpartner:

Erika Böttiger, Tel. (0 22 02) 7 88 98,
Email: erhoboettiger@aol.com

■ Schnupperkurs Ballett für Kinder/Erwachsene

Pünktlich zum Weihnachtsfest bietet Assemblé* Ballett, Jazz & Tanz, Märchenwaldweg 1, 51519 Odenthal-Altenberg, einen Schnupperkurs (4 Termine je 45 Minuten) ohne Vertragsbindung, für folgende Unterrichtsklassen an:

- * Ballett-Elementarstufe I, für 3-4jährige
- * Ballett-Elementarstufe II, für 5-6jährige
- * Kinderballett für 7-9 jährige
- * Ballett für 10-12 jährige Kinder
- * Jazz4Teens 14 +
- * Classics 20 + (Kombinationsunterricht Jazz/Ballett)
- * Classics 35 +
- * Hobby-Ballett 18-88 ganz neu auf dem Stundenplan!!

Das sehr persönliche Weihnachtsgeschenk kostet 20,- €. Den Gutschein bekommt man, nach vorheriger Absprache, in den Räumen von Assemblé* in Altenberg im Christophorus-Haus (ehem. Ev. Gemeindehaus) oder er kann tel. oder per Fax, bestellt und im neuen Jahr, nach den Weihnachtsferien, eingelöst werden. Nach wie vor, lädt Assemblé*, natürlich auch zu einer kostenlosen Schnupperstunde zu obigen Unterrichtsklassen ein. Den genauen Stundenplan und weitere Infos unter Tel. (0 21 74) 74 18 78 und Fax: (0 21 74) 74 18 79, R.Hintzen

■ RAINBOWKIDS - Lernen und Spaß haben

Englische Sprachkurse für Vor- und Grundschul Kinder sowie Jugendliche ab Klasse 5

„King Henry was a nice king. The princess liked him, so he cooked...“. Noch einige Sätze mehr und schon sind wir mitten in einem spannenden Märchen, das sich nicht nur nacherzählen, sondern auch nachspielen läßt. Auf Englisch natürlich! Denn für die beteiligten Kinder ist es selbstverständlich, dass in ihrem Mini-Club überwiegend englisch gesprochen wird. Die Sprachschule RAINBOWKIDS wurde im Jahr 2000 in Odenthal-Voiswinkel von der Sozialpädagogin Frau Sabine Schöffl-Michaelis gegründet. Sie entwickelte ein spezielles Spiel- und Lernprogramm für Kinder im Alter von 4 - 11 Jahren. In überschaubaren Kleingruppen erleben die Kinder, wie viel Spaß das Erlernen einer fremden Sprache bereiten kann. Mit Leichtigkeit eignen sie sich den ersten englischen Wortschatz an, denn das Programm ist anschaulich und spannend. Schließlich orientiert sich die Lernsituation an ihrem eigenen Interessen- und Erfahrungsbereich. Ohne Hemmungen in Bezug auf die fremde Sprache entwickeln sie eine ganz natürlich Freude daran, englisch zu sprechen. Lieder, Reime, Märchen und

Rollenspiele sorgen für Abwechslung und gute Laune. Anhand von altersgerechten Arbeitsblättern wird der Stoff vertieft.



Auch sprachbegeisterte Jugendliche ab Klasse 5 kommen ganz auf ihre Kosten: In einem auf diese Altersgruppe zugeschnittenen Konversationskurs „What's Up?“ kommunizieren sie ausschließlich auf englisch. In realen Gesprächssituationen werden die bislang vorhandenen Ausdrucksmittel gefestigt und ausgebaut. Die Jugendlichen werden ermuntert, eigene Meinungen zu artikulieren und bei Spiel und Spaß miteinander ins Gespräch zu kommen. Begleitende Grammatik wird anhand von Arbeitsblättern eingeübt. Speziell für die Kinder des letzten Kindergartenjahres hat die Sprachschule RAINBOWKIDS ein pädagogisch fundiertes Vorschulprogramm entwickelt. Letzteres Angebot richtet sich an interessierte Kindertagesstätten in Odenthal und Umgebung, die dieses Konzept in ihren Kindergartenalltag integrieren möchten. Ansprechpartnerin ist: Dipl. Soz. Päd. Sabine Schöffl-Michaelis, Tel. 02202/ 71447 e-mail: schoeffl-michaelis@onlinehome.de

Angela Büscher nimmt den kurzen Weg vom Stift zum Chef:

■ Eine der besten REWE Azubis kommt aus Odenthal

Angela Büscher (19) hat ihre zweijährige Ausbildung zur Verkäuferin im REWE Supermarkt in Odenthal mit Glanz bestanden. Im Vergleich aller 370 Auszubildenden der REWE West belegte sie mit der Note sehr gut einen Platz unter den TOP Twenty. 16 männliche Kollegen und nur drei weitere junge Damen konnten dieses Traumergebnis erzielen. Jetzt schließt sie ein drittes Ausbildungsjahr zur Einzelhandelskauffrau an. Dann stehen ihr viele weitere Wege offen. Geschäftsführer Dietmar Tönnies: „Unsere Azubis werden sofort an Unternehmensentscheidungen beteiligt und müssen dann auch Verantwortung übernehmen. Angela hat das clever genutzt und sich als zuverlässige, umsichtige und vielseitige einsetzbare Mitarbeiterin erwiesen. Sie hat jetzt ein gutes Sprungbrett, um schon in jungen Jahren Führungspositionen zu erreichen.“ Angela Büscher freut sich: „Ich

habe hier im Odenthaler Supermarkt meine eigenen Ideen sehr gut umsetzen können. Zum Beispiel mit Angela's Frischkäse, einer eigenen Kreation mit Kräutern und Gewürzen. Als nächstes möchte ich bei der Fischtheke einige neue Anregungen verwirklichen. Dann möchte ich in der weiteren Ausbildung zur Einzelhandelskauffrau wieder eigene Akzente setzen. Was man mit Spaß macht, macht man auch gut.“ Ansprechpartner: Dietmar Tönnies Tel. (02202) 75 57, www.rewe-odenthal.de

Bekanntmachungen

■ Amtliche Bekanntmachung

Vierte Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage - Entwässerungssatzung - in der Gemeinde Odenthal vom 14.12.2006

Aufgrund der §§ 7 und 41 Abs. 1, Satz 2, Buchstaben f und i der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (SGV NRW 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (GV NRW S. 498), und der §§ 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21. Oktober 1969 (SGV NRW 610), zuletzt geändert durch Verordnung vom 28.04.2006 (GV NRW S. 488) in Verbindung mit der Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage - Entwässerungssatzung - in der Gemeinde Odenthal in der zurzeit gültigen Fassung hat der Rat der Gemeinde Odenthal in seiner Sitzung am 12.12.2006 folgende Vierte Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung beschlossen:

§ 1

§ 10 erhält folgende Fassung:
Der Gebührensatz beträgt je Kubikmeter Abwasser:

- | | |
|---|-----------|
| 1. beim Mischsystem | 3,41 Euro |
| 2. beim Trennsystem | |
| a) bei Einleitung in den Schmutzwasserkanal | 2,60 Euro |
| b) bei Einleitung in den Niederschlagswasserkanal | 0,81 Euro |

§ 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2007 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Hinweis gem. § 7 Abs. 6 GO NW
Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der zurzeit gültigen Fassung kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Die vorstehende Vierte Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Odenthal wird hiermit in vollem Wortlaut bekannt gemacht.

Odenthal, den 14. Dezember 2006

Der Bürgermeister, gez.: Maubach

■ Amtliche Bekanntmachung

Vierzehnte Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Gemeinde Odenthal vom 13.12.2006

Aufgrund der §§ 7 Abs. 1 und 41 Abs. 2 Satz 2 Bst. f und i der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (GV NRW S. 498) und der §§ 2,4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21.10.1969, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 28.04.2005 (GV NRW S.488) in Verbindung mit der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Gemeinde Odenthal vom 25.03.1987 in der z.Z. geltenden Fassung hat der Rat der Gemeinde Odenthal in seiner Sitzung am 12.12.2006 folgende 14. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen beschlossen:

§ 1

§ 3 - Gebührensatz - ändert sich wie folgt:

Die Benutzergebühr beträgt für die Entsorgung von

- a) abflußlose Gruben
6,83 €/m³ Frischwasser
inklusive Transport
- b) Kleinkläranlagen
1,20 €/m³ Frischwasser
inklusive Transport
- c) Tropfkörperanlagen
1,08 €/m³ Frischwasser
inklusive Transport

§ 6

Diese Satzung tritt am 01.01.2007 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Hinweis gem. § 7 Abs. 6 GO NW

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666) zuletzt geändert durch Gesetz vom

03.05.2005 (GV NRW S.498) -SGV NW 2023 kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Die vorstehende Satzungsänderung über die Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung der Grundstücksentwässerungsanlagen in der Gemeinde Odenthal wird hiermit in vollem Wortlaut im Amtsblatt - „Das Rathaus“ - Nr. 66 vom 15.12.2006 bekannt gemacht.

Odenthal, den 13.12.2006

Der Bürgermeister, gez.: Maubach

■ Bekanntmachung

Neufassung der Betriebsatzung des Gemeindewasserwerkes Odenthal vom 12.12.2006

Aufgrund der §§ 7, 41 Abs. 1 Satz 2 Buchstabe f), 114 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NW. S. 666; SGVNW 2023), zuletzt geändert durch Artikel 1 (Erster Teil) des Gesetzes v. 03.05.2005 (GV. NRW. S. 498), in Verbindung mit der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.11.2004 (GV. NRW. S. 644, ber. GV. NRW. 2005 S. 15; SGVNW 641) hat der Rat der Gemeinde Odenthal in seiner Sitzung am 12.12.2006 folgende Neufassung der Betriebsatzung des Wasserwerkes der Gemeinde Odenthal beschlossen:

§ 1

Gegenstand des Eigenbetriebes

- (1) Das Wasserwerk der Gemeinde Odenthal wird als Eigenbetrieb nach den für diesen geltenden gesetzlichen Vorschriften und den Bestimmungen dieser Betriebsatzung geführt.
- (2) Zweck des Eigenbetriebes ist die Versorgung der Bevölkerung mit Wasser.

§ 2

Name des Eigenbetriebes

Der Eigenbetrieb führt die Bezeichnung „Gemeindewasserwerk Odenthal“.

§ 3

Stammkapital

Das Stammkapital des Gemeindewasserwerkes beträgt 1.400.000,00 Euro.

§ 4

Betriebsleitung

- (1) Die Berufung und Abberufung der Betriebsleitung sowie der Stellvertre-

ter folgt im Einvernehmen mit der Bürgermeisterin / dem Bürgermeister durch den Rat der Gemeinde. Die Betriebsleitung führt den Eigenbetrieb im Rahmen der Vorgaben von Rat, Betriebsausschuss und Verwaltung fachlich und wirtschaftlich selbstständig.

Die Bestellung als tariflich beschäftigte/r Betriebsleiterin / Betriebsleiter bzw. stellvertretende Betriebsleiterin / Betriebsleiter erfolgt jeweils befristet für die Dauer von 4 Jahren. Eine weitere Befristung ist nach der Maßgabe von § 32 Abs. 1 TVöD möglich.

Die Bestellung einer/s verbeamteten Betriebsleiterin / Betriebsleiters kann, sofern die Hauptsatzung der Gemeinde Odenthal eine entsprechende Regelung vorsieht, nach den §§ 25a oder 25b des Landesbeamtengesetz NRW ebenfalls zeitlich befristet erfolgen.

- (2) Die Leiterin / der Leiter des Eigenbetriebes darf zur Erfüllung der ihr / ihm zugewiesenen Aufgaben alle zweckmäßigen Maßnahmen treffen, soweit diese Satzung nichts anderes bestimmt.
- (3) Hinsichtlich der Geschäfte der laufenden Betriebsführung ist für den Fall der Abwesenheit des Betriebsleiters oder seines Stellvertreters auch ein von der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister für den Vertretungsfall bestimmte/r Bediente/r vertretungsbefugt. Sie/Er zeichnet als Beauftragter unter dem Namen des Eigenbetriebes „im Auftrag“.
- (4) Der Kreis der Beauftragten sowie der Umfang ihrer Vertretungsbefugnis werden von der Betriebsleitung gemäß § 3 Abs. 2 EigVO NW öffentlich bekannt gemacht.

§ 5

Vorschriften über die Vergabe

Die Vergabe erfolgt oberhalb der EU-Schwellenwerte unter entsprechender Anwendung der Vorschrift des § 1 der Vergabeordnung der Gemeinde Odenthal

VOL/A	211.000 Euro
VOB/A	5.278.000 Euro
VOF	211.000 Euro

§ 6

Zusammensetzung des Betriebsausschusses

- (1) Die Mitglieder des Betriebsausschusses werden vom Rat gewählt. Die Zahl der zu wählenden Mitglieder bestimmt der Rat.
- (2) Die in den Betriebsausschuss gewählten sachkundigen Bürger haben im Ausschuss die gleiche Rechtsstellung wie die übrigen Ausschussmitglieder. Wer durch seine berufliche Tätigkeit in regelmäßigen Geschäftsbeziehungen oder im Wettbewerb mit den Wasserwerken steht oder für Betriebe tätig ist, auf die die vorstehenden Voraussetzungen zutreffen, darf nicht Mitglied des Betriebsausschusses sein.

§ 7

Aufgaben des Betriebsausschusses

(1) Der Betriebsausschuss entscheidet in folgenden Angelegenheiten:

- a) Vergabe von Aufträgen, die einen Betrag von 8.000,00 Euro überschreiten,
- b) Festsetzung der allgemeinen Lieferbedingungen,
- c) Zustimmung zu Verträgen, wenn der Wert im Einzelfall den Betrag von 5.000,00 Euro übersteigt, ausgenommen sind die Geschäfte der laufenden Betriebsführung einschl. der Lieferverträge mit Sonderabnehmern sowie Angelegenheiten, die nach der Gemeindeordnung oder durch die Hauptsatzung der Zuständigkeit des Rates vorbehalten sind,
- d) Stundung von Zahlungsverbindlichkeiten, wenn sie im Einzelfall den Betrag von 2.500,00 Euro oder die Dauer von fünf Jahren übersteigen,
- e) Erlass von Geldforderungen, wenn der Erlass im Einzelfall den Betrag von 500,00 Euro übersteigt,
- f) Niederschlagung von Geldforderungen, wenn sie im Einzelfall den Betrag von 2.500,00 Euro übersteigt,
- g) Zustimmung zu erfolgsgefährdenden Mehraufwendungen gemäß § 15 Abs. 3 S.2

EigVO NW und zu Mehrausgaben i.S.d. § 16 Abs. 5 S. 2 EigVO NW. Im einzelnen bedarf es der Zustimmung in Bezug auf überplanmäßige Ausgaben im Falle von

- Einzelansätzen bis 25.500,00 Euro, soweit ein Einzelansatz um mehr als 30% überschritten wird,
- Einzelansätzen über 25.500,00 Euro bis 100.000,00 Euro soweit ein Einzelansatz um mehr als 10.000,00 Euro überschritten wird,
- Einzelansätze über 100.000,00 Euro, soweit ein Einzeleinsatz um mehr als 10 % oder 15.000,00 Euro überschritten wird.

Hinsichtlich außerplanmäßiger Ausgaben bedarf es der Zustimmung, sofern ein Betrag von 5.000,00 Euro überschritten wird.

- h) Benennung des Prüfers für den Jahresabschluss.
- (2) Der Betriebsausschuss berät die Angelegenheiten vor, die vom Rat zu entscheiden sind. Er entscheidet in den Angelegenheiten, die der Beschlussfassung des Rates unterliegen, falls die Einberufung des Rates nicht rechtzeitig möglich ist. Ist auch die Einberufung des Betriebsausschusses nicht rechtzeitig möglich und kann die Entscheidung nicht aufgeschoben werden, weil sonst erhebliche Nachteile oder Gefahren entstehen können, kann der Bürgermeister

mit einem Ratsmitglied entscheiden. Die Regelungen des § 60 Abs.1 S. 3 und 4 GO NW gelten entsprechend.

- (3) In Angelegenheiten, die der Beschlussfassung des Betriebsausschusses unterliegen, kann, falls die Einberufung des Ausschusses nicht rechtzeitig möglich ist, der Bürgermeister mit dem Ausschussvorsitzenden oder einem anderen dem Ausschuss angehörenden Ratsmitglied entscheiden. Die Regelungen des § 60 Abs.2 S. 2 u. 3 GO NW gelten entsprechend.

§ 8

Aufgaben des Rates

Der Rat entscheidet in allen Angelegenheiten, die ihm durch die Gemeindeordnung, die Eigenbetriebsverordnung oder die Hauptsatzung vorbehalten sind.

§ 9

Stellung des Bürgermeisters

- (1) Die rechtliche Stellung der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters ergibt sich aus § 6 EigVO NW. Bürgermeisterin oder Bürgermeister sind Dienstvorgesetzte der Dienstkräfte des Eigenbetriebs. Die Angestellten oder Arbeiter werden von der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister oder in ihrem Auftrage von der Betriebsleitung angestellt, höhergruppiert und entlassen, soweit die Hauptsatzung nichts anderes bestimmt.
- (2) Die Betriebsleitung hat die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister über alle wichtigen Angelegenheiten rechtzeitig zu unterrichten. Sie / er bereitet im Benehmen mit der Leitung des Eigenbetriebes die Vorlagen für den Fachausschuss und den Rat vor.

§ 10

Stellung des Kämmerers

- (1) Die Rechte des Kämmerers ergeben sich aus § 7 EigVO NW. Vor allen Entscheidungen finanzwirtschaftlicher Art, die den Haushalt der Gemeinde berühren, ist der Kämmerer oder sonst für das Finanzwesen zuständige Beamte zu hören.
- (2) Werden finanzwirtschaftliche Angelegenheiten im Betriebsausschuss beraten, so ist der Kämmerer oder sonst für das Finanzwesen zuständige Beamte einzuladen.

§ 11

Wirtschaftsjahr

Wirtschaftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 12

Wirtschaftsplan

Der Eigenbetrieb hat spätestens 1 Monat vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Dieser besteht aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht.

§ 13

Zwischenberichte

Die Betriebsleitung hat den Betriebsausschuss halbjährlich über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Abwicklung des Vermögensplanes schriftlich zu unterrichten.

§ 14

Jahresabschluss, Lagebericht, Erfolgsaussichten

Der Jahresabschluss, der Lagebericht und die Erfolgsübersicht sind bis zum Ablauf von 6 Monaten nach Schluss des Wirtschaftsjahres vom Betriebsleiter aufzustellen und über die Bürgermeisterin / den Bürgermeister dem Betriebsausschuss vorzulegen.

§ 15

Kasse

Für das Gemeindegewässerwerk wird eine Sonderkasse bei der Gemeinde Odenthal eingerichtet. Der Geldbestand der Sonderkasse wird durch die Gemeindekasse verwaltet.

§ 16

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2006 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Betriebsatzung des Gemeindegewässerwerkes Odenthal vom 14.12.1999 in der Fassung der 1. Änderungsatzung außer Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung zur Anpassung ortsrechtlicher Vorschriften an die Neufassung der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen wird hiermit gemäß § 7 Abs. 4 und 5 GO NRW öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung oder sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Odenthal, den 12.12.2006

Bürgermeister, gez. Maubach

Impressum

Auflage: 7.000 Exemplare

Herausgeber

und verantwortlich: Bürgermeister
Johannes Maubach
Altenberger-Dom-Straße 31
51519 Odenthal

Gesamtausführung: Druckerei Vieljünger,
Wermelskirchen

Das Amtsblatt wird im Gemeindegebiet Odenthal an alle Haushalte kostenlos verteilt. Einzel Exemplare sind bei der Gemeindeverwaltung, Altenberger-Dom-Str. 31, 51519 Odenthal, kostenlos erhältlich.

■ Amtliche Bekanntmachung

1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Odenthal vom 12.12.06

Aufgrund von § 7 Abs. 3 Satz 1 i.V.m. § 41 Abs. 1 Satz 2 Bstb. f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW, S. 666 ff), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 03.05.2005 (GV. NRW. S. 498) hat der Rat der Gemeinde Odenthal am 12. Dezember 2006 mit Mehrheit der gesetzlichen Anzahl der Ratsmitglieder die folgende Änderung zur Hauptsatzung beschlossen.

§ 1

Es wird folgender neuer § 15 a eingefügt:

§ 15 a

Führungskräfte auf Probe oder auf Zeit

Die Leiter/innen von Organisationseinheiten, die dem Hauptverwaltungsbeamten oder einem anderen Wahlbeamten oder diesem in der Führungsfunktion vergleichbaren Beschäftigten unmittelbar unterstehen sowie der/die Leiter/in des Eigenbetriebes „Gemeindewasserwerk Odenthal“ oder anderer Eigenbetriebe werden gem. §§ 25 a, 25 b des Landesbeamtengesetz NRW bzw. §§ 31, 32 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vom 13.09.2005 zunächst auf Zeit oder alternativ hierzu auf Probe übertragen.

Die Entscheidung, ob die Führungsfunktion auf Zeit oder auf Probe wahrgenommen wird, trifft der Bürgermeister oder wird in der jeweiligen Betriebssatzung des Eigenbetriebes festgelegt.

§ 2

Inkrafttreten

Die 1. Änderung der Hauptsatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2006 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit gemäß § 7 Abs. 4 und 5 GO NRW öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- die Satzung oder sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Odenthal, den 12.12.2006

Der Bürgermeister, gez. Maubach

Kehrtermine für das Jahr 2007 in den Bezirken I bis IV in Odenthal

Kehrbezirk I	Kehrbezirk II	Kehrbezirk III	Kehrbezirk IV
jeden 1. Mittwoch im Monat	jeden 2. Mittwoch im Monat	jeden 3. Mittwoch im Monat	jeden 4. Mittwoch im Monat
03.01.2007	10.01.2007	17.01.2007	24.01.2007
07.02.2007	14.02.2007	21.02.2007	28.02.2007
07.03.2007	14.03.2007	21.03.2007	28.03.2007
04.04.2007	11.04.2007	18.04.2007	25.04.2007
02.05.2007	09.05.2007	16.05.2007	23.05.2007
06.06.2007	13.06.2007	20.06.2007	27.06.2007
04.07.2007	11.07.2007	18.07.2007	25.07.2007
01.08.2007	08.08.2007	15.08.2007	22.08.2007
05.09.2007	12.09.2007	19.09.2007	26.09.2007
10.10.2007	17.10.2007	24.10.2007	31.10.2007
07.11.2007	14.11.2007	21.11.2007	28.11.2007
05.12.2007	12.12.2007	Dienstag 18.12.2007 *	3. Mittwoch 19.12.2007 *

***) Bitte besondere Kehrtermine wegen Weihnachten beachten !**

Kehrbezirk I : Eikamp, Scheuren, Neschen, Steinhaus

Kehrbezirk II : Odenthal, Osenau, Altenberg

Kehrbezirk III : Voiswinkel, Hahnenberg

Kehrbezirk IV : Glöbusch, Erberich, Blecher

Die Anwohner werden gebeten, an den Kehrterminen ihre Fahrzeuge nicht am Fahrbahnrand abzustellen.



Immobilien-service

Wir wünschen unseren
Kunden und allen Lesern
**ein frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr**



**Für vorgemerkte Kunden suchen wir:
Grundstücke, Baulücken und
gehobene Einfamilienhäuser ab 350.000,00 €
in bester Lage von Bergisch Gladbach,
Leverkusen und Odenthal**

Raiffeisenbank Kürten-Odenthal eG

Uwe Harig
02207/91915-411 oder 0171/7815950
www.raiba-kuerten-odenthal.de

■ Öffentliche Bekanntmachung

Gem. § 5 der Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage - Entwässerungssatzung - der Gemeinde Odenthal in der zur Zeit geltenden Fassung wird hiermit bekannt gemacht, welche Straßen und Ortsteile mit einer betriebsfertigen Abwasseranlage (Mischwasserkanäle, Schmutzwasserkanäle, Regenwasserkanäle oder Regen- und Schmutzwasserkanäle im Trennsystem) versehen sind und für welche Grundstücke damit der Anschlusszwang nach Bekanntgabe entsprechend der vorgenannten Satzung wirksam geworden ist.

Odenthal-Scheuren

Zum Wirtsspezarder Hof

- Schmutzwasserkanal -

vom Endschacht in Höhe der Grundstücke Gemarkung Ober-Odenthal, Flur 8, Flurstück-Nr. 1087 bzw. 1104 bis zum Schacht in Höhe der Grundstücke Gemarkung Ober-Odenthal, Flur 8, Flurstück-Nr. 1197 bzw. 1195

Odenthal-Erberich

Wohnweg zu den Häusern Bergstraße 144a bis 144d

- Schmutzwasserkanal (Druckleitung) -

von Grundstück Gemarkung Unter-Odenthal, Flur 3, Flurstück-Nr. 1112 bis zum Wendehammer in der Straße Wacholderweg.

Die Eigentümer bebauter Grundstücke, die von der oben genannten Straße erschlossen werden, werden hiermit aufgefordert, ihrer Anschlusspflicht nachzukommen und ihre Grundstücke innerhalb von 3 Monaten nach dieser Bekanntmachung an die jeweilige öffentliche Abwasseranlage anzuschließen.

Odenthal, den 14. November 2006

Der Bürgermeister, gez. Maubach

■ Bekanntmachung

7. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die kommunale Abfallentsorgungseinrichtung der Gemeinde Odenthal vom 12.12.2006

Aufgrund der §§ 7 und 8 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (GV NRW S. 498) und des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21. Oktober 1969, zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.04.2005 (GV NRW S. 488) in Verbindung mit der Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Odenthal vom 15.12.1999, in der zurzeit gültigen Fassung, hat der Rat der Gemeinde Odenthal in seiner Sitzung vom 12.12.2006 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

§ 3 - Gebührensatz Abs. 1 wird wie folgt geändert:

(1) Die Abfallentsorgungsgebühr beträgt

- a) bei der haushaltsbezogenen zweiwöchentlichen Abfuhr für den
 - 60-l-grauen Restmüllbehälter 124,60 €
 - 80-l-grauen Restmüllbehälter 158,30 €
 - 120-l-grauen Restmüllbehälter 225,70 €
 - 240-l-grauen Restmüllbehälter 428,10 €
- 1.100-l-grauen Restmüllbehälter 1.878,00 €
- b) bei der haushaltsbezogenen vierwöchentlichen Abfuhr für den
 - 60-l-grauen Restmüllbehälter 74,00 €
 - 80-l-grauen Restmüllbehälter 90,90 €
- c) bei der gewerblichen wöchentlichen Leerung ohne Sondermüll für den
 - 80-l-grauen Restmüllbehälter 286,20 €
 - 120-l-grauen Restmüllbehälter 417,90 €
 - 240-l-grauen Restmüllbehälter 813,00 €
 - 1.100-l-grauen Restmüllbehälter 3.644,10 €
 - 2.500-l-grauen Restmüllbehälter 8.252,90 €
 - 5.000-l-grauen Restmüllbehälter 16.482,90 €
- d) bei der gewerblichen zweiwöchentlichen Leerung ohne Sondermüll für den
 - 60-l-grauen Restmüllbehälter 121,60 €
 - 80-l-grauen Restmüllbehälter 154,60 €
 - 120-l-grauen Restmüllbehälter 220,40 €
 - 240-l-grauen Restmüllbehälter 417,90 €
 - 1.100-l-grauen Restmüllbehälter 1.833,50 €
 - 2.500-l-grauen Restmüllbehälter 4.137,90 €
 - 5.000-l-grauen Restmüllbehälter 8.252,90 €
- e) bei der gewerblichen vierwöchentlichen Leerung ohne Sondermüll für den
 - 60-l-grauen Restmüllbehälter 72,30 €
 - 80-l-grauen Restmüllbehälter 88,70 €
- f) Die Gebühr für den 70 l blauen Restabfallsack beträgt 5,40 €.

§ 2

§ 4 - Inkrafttreten, Außerkrafttreten wird wie folgt geändert:

Diese Satzung tritt am 01.01.2007 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

1. Hinweis gem. § 7 Abs. 6 GO NW
Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (GV NRW S. 498) - SGV NW 2023, kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
 - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
 - b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
 - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
 - d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.
2. Die vorstehende Gebührensatzung für die kommunale Abfallentsorgungseinrichtung der Gemeinde Odenthal vom 12.12.2006 wird hiermit in vollem Wortlaut bekannt gemacht.

Odenthal, den 12.12.2006

Der Bürgermeister, gez. Maubach

■ Amtliche Bekanntmachung

Elfte Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) in der Gemeinde Odenthal vom 12.12.2006.

Aufgrund des § 7 Abs. 1, i.V.m. § 41 Abs. 1 Satz 2 Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666 ff), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (GV NRW S. 498), den §§ 3 und 4 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen (StrReinG NW) vom 18.12.1975 (GV NW S. 706) in der geänderten Fassung vom 25.11.1997 (GV NW S. 430, 438) und der §§ 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969 (GV NW S. 712) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.04.2005 (GV NRW S. 488) hat der Rat der Gemeinde in seiner Sitzung am 12.12.2006 folgende Elfte Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 19.09.1978 in der Fassung vom 14.12.1999 beschlossen:

§ 1

§ 6 Abs. 5 wird wie folgt geändert:

Für die von der Gemeinde ausgeführte Winterwartung beträgt die Benutzungsgebühr jährlich je Meter Grundstücksseite (Abs. 1-3) 0,50 €.

§ 2

Das Straßenverzeichnis nach § 2 Abs. 1 der Satzung wird gemäß der Anlage, die Bestandteil dieser Satzung ist, geändert bzw. ergänzt.

§ 3

Diese Satzung tritt am 01.01.2007 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

1. Hinweis gem. § 7 Abs. 6 GO NW
Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (GV NRW S. 498) - SGV NW 2023, kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
 - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
 - b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
 - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
 - d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.
2. Die vorstehende Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren durch die Gemeinde Odenthal wird hiermit in vollem Wortlaut bekannt gemacht.

Odenthal, den 12.12.2006

Der Bürgermeister, gez. Maubach

■ Amtliche Bekanntmachung

Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes mit Anlagen der Gemeinde Odenthal für das Haushaltsjahr 2007 liegt vom 08. bis 16. Januar 2007, montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr sowie freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr beim Bürgermeister, Fachbereich II - Kämmerei, im Verwaltungsgebäude in Odenthal, Bergisch-Gladbacher-Straße 2 (1. Stock), öffentlich aus.

Gegen den Entwurf können Einwohner oder Abgabepflichtige innerhalb einer Frist von vierzehn Tagen nach Beginn der Auslegung sowohl schriftlich als auch mündlich zu Protokoll Einwendungen beim Bürgermeister, Fachbereich II - Kämmerei, im Verwaltungsgebäude in Odenthal, Bergisch-Gladbacher-Straße 2 (1. Stock), erheben. Über Einwendungen, die von Einwohnern oder Abgabepflichtigen gegen die Haushaltssatzung und ihre Anlagen erhoben werden, beschließt der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung.

Gem. Odenthal, den 15. November 2006
Der Bürgermeister, gez. Maubach

■ Abfallkalender 2007

Mit diesem Amtsblatt wird gleichzeitig der Abfallkalender 2007 allen Haushalten zugestellt. In diesem Abfallkalender finden Sie alle wichtigen Informationen über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Odenthal. Außerdem ist der Gutschein für den Bezug der Gelben Säcke beigelegt sowie Karten für die Anmeldung der zu entsorgenden großen Elektro-Geräte.

Sperrmüll

Ab dem Jahr 2007 wird der Sperrmüll im Bezirk A an einem separaten Tag abgefahren. Die Termine entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender.

Elektroniksrott

Die Abholung findet ab dem Jahr 2007 jeweils an zwei Tagen statt (donnerstags: Bezirke A - C, freitags: Bezirke D - E). Die Termine entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender.



Wir gratulieren

An dieser Stelle möchten wir zu besonderen Ereignissen gratulieren:

Geburtstage 85 Jahre:

01.12.1921 Manfred Ploß, Blecher
03.12.1921 Anneliese Schreiner, Odenthal
09.12.1921 Friedrich Blum, Voiswinkel
28.12.1921 Lore Schröter, Voiswinkel
01.01.1922 Johann Esser, Odenthal
05.01.1922 Anneliese Michels, Voiswinkel
14.01.1922 Rolf Laakmann, Glöbusch
18.01.1922 Aikaterini Ronga, Osenau
21.01.1922 Dorothea Niklas, Odenthal

90 Jahre und älter:

05.12.1911 Maria Görtz, Odenthal
09.12.1911 Margareta Doll, Odenthal
22.12.1913 Wilhelm Schmitter, Eikamp
25.12.1914 Maria Anna Hendl, Voiswinkel
13.01.1916 Fritz Vanselow, Neschen
14.01.1916 Ernst Weichenhain, Eikamp
17.01.1913 Karl Lorenz Trimborn
21.01.1914 Anna Knuf, Höffe
28.01.1913 Johanna Radziwill, Glöbusch
28.01.1915 Dr. Benno Böhm, Hahnenberg

VERANSTALTUNGSKALENDER

Für den Inhalt der Vereinsmitteilungen, Termine, Nachrichten zeichnen die Vereine, Verbände und Institutionen selbst verantwortlich.

Bezeichnung
Ort in Odenthal

Datum Zeit Beschreibung

SERIENTERMINE

Frauentreff am Vormittag Martin-Luther-Haus Odenthal-Altenberg, Uferweg 1	11.01.2007	9:30	Gesprächskreis Thema: Marlen Haushofer „Wir töten Stella“ Es referiert Helga Ceurstemont. Bitte lesen Sie das Buch vor der Veranstaltung. Info: Frau Brunner“
Taizé-Gebet Altenberger Dom, Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 2	19.01.2007	19:00	monatliches Gebetstreffen des regionalen Taizékreises
Literaturseminar Stefan Zweig 'Schachnovelle' Kath. Pfarrheim Altenberg	24.01.2007 28.02.2007	Mi	Referentin: Dr. Annegret Heffen. Anmeldung: Christa Imhorst, Tel. 02174/40979
KINDERKONZERT (1. Odenthaler Kammerkonzert) Aula im Schulzentrum Odenthal	28.01.2007	15:00	Flötississimo... oder: Das Geheimnis
Taizé-Gebet Altenberger Dom, Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 2	16.02.2007	19:00	monatliches Gebetstreffen des regionalen Taizé-Kreises

EINZELTERMINE

J.S. Bach: Weihnachstoratorium I-III Altenberger Dom, Odenthal-Altenberg	16.12.2006	14:00	Aufführung der Kantaten I-III des Weihnachstoratoriums von Bach Karten erhalten Sie z.B. im Altenberger Domladen, Tel. 02174/419930
J.S. Bach: Weihnachstoratorium IV-VI Altenberger Dom, Odenthal-Altenberg	17.12.2006	14:00	Aufführung der Kantaten IV-VI des Weihnachstoratoriums von Bach. Karten erhalten Sie z.B. im Altenberger Domladen, Tel. 02174/410030
25. Eikamper Adventslauf 'Rund um 'Eikamp' Turnhalle Eikamp (hinter der Kath. Grundschule), Odenthal Odenthal-Eikamp, Schallemeicher Str.	17.12.2006	11.00	1000 m Kinderlauf, 11.30 Uhr 4000 m Schnupperlauf und 11.45 Uhr Hauptlauf + Schulstaffel (Grundschulen der Gemeinde Odenthal). Informationen und Voranmeldungen: www.tv-eikamp.de oder Achim Schewe, Tel.-Nr.: 02207/5682
Nacht der Lichter Altenberger Dom, Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 2	17.12.2006	19:30	jährliches überregionales Taizé-Treffen im Altenberger Dom
Tauferinnerungsgottesdienst Altenberger Dom, Odenthal-Altenberg	17.12.2006	9:00	Tauferinnerungs- und Familiengottesdienst mit Gospelchor im Altenberger Dom.
Christvesper mit Instrumentalmusik Altenberger Dom, Odenthal-Altenberg	24.12.2006	21:00	Evangelische Christvesper mit Instrumentalmusik
Krabbel-Weihnachtsgottesdienst Martin-Luther-Haus, Altenberg, Uferweg 1	24.12.2006	14:00	Kleinkinder-Weihnachtsgottesdienst für 3-6jährige im Gemeindehaus
Christvesper mit Domkantorei Altenberger Dom, Odenthal-Altenberg	24.12.2006	15:00	Evangelische Christvesper mit Domkantorei
Christvesper in Neschen Michaelskirche Neschen, Odenthal-Neschen	24.12.2006	17:00	Evangelische Christvesper mit Krippenspiel in Neschen
Evangelischer Gottesdienst am 4. Advent Altenberger Dom, Odenthal-Altenberg	24.12.2006	9:00	Evangelischer Abendmahlsgottesdienst am 4. Advent

Bezeichnung Ort in Odenthal	Datum	Zeit	Beschreibung
Kinderchristmette Altenberger Dom, Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 2	24.12.2006	17:00	Kinderchristmette
Christmette Altenberger Dom, Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 2	24.12.2006	19:00	Christmette mit Instrumentalmusik
Christmette Altenberger Dom, Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 2	24.12.2006	23:00	Mitternachtsmette mit dem Altenberger Domchor
Christmette Kirche: St. Michael, Neschen, Neschener Str. 211	24.12.2006	21:00	Christmette in Oberodenthal
Hirtenmesse Altenberger Dom, Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 2	25.12.2006	7:00	Hirtenmesse am 1. Weihnachtstag
Hl. Messe Kirche: St. Michael, Neschen, Neschener Str. 211	25.12.2006	9:00	Hl. Messe in Oberodenthal am 1. Weihnachtstag
Abendmesse Altenberger Dom, Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 2	25.12.2006	17:15	Abendmesse am 1. Weihnachtstag
Festmesse Altenberger Dom, Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 2	25.12.2006	10:30	Festmesse am 1. Weihnachtstag
Ev. Festgottesdienst am 1. Weihnachtstag Altenberger Dom, Odenthal-Altenberg	25.12.2006	9:00	Evangelischer Festgottesdienst am 1. Weihnachtstag
Evangelischer Gottesdienst am 2. Weihnachtstag Altenberger Dom, Odenthal-Altenberg	26.12.2006	9:00	Evangelischer Gottesdienst am 2. Weihnachtstag
Abendmesse Altenberger Dom, Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 2	26.12.2006	17:15	Abendmesse am 2. Weihnachtstag
Hochamt: 'Spatzenmesse' Altenberger Dom, Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 2	26.12.2006	10:30	W. A. Mozart: Missa in C, KV 220 für Soli, Chor u. Orchester und weihnachtliche Motetten von J. M. Haydn
Frühmesse Altenberger Dom, Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 2	26.12.2006	7:00	Frühmesse am 2. Weihnachtstag
Hl. Messe Kirche: St. Michael, Neschen, Neschener Str. 211	26.12.2006	9:00	Hl. Messe am 2. Weihnachtstag in Oberodenthal
Spielenacht der Spielbaustelle Martin-Luther-Haus, Altenberg, Uferweg 1	29.12.2006	16:00	Spielenacht im MLH
Ev. Abendmahlsgottesdienst am Silvestertag Altenberger Dom, Odenthal-Altenberg	31.12.2006	9:00	Evangelischer Abendmahlsgottesdienst am Silvestertag
Jahresschlussmesse Altenberger Dom, Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 2	31.12.2006	17:15	Hl. Messe zum Jahresabschluss
Hochamt Altenberger Dom, Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 2	01.01.2007	10:30	Hochamt zum Beginn des neuen Jahres
Evangelischer Gottesdienst am Neujahrstag Altenberger Dom, Odenthal-Altenberg, Uferweg 1	01.01.2007	14:30	Evangelischer Gottesdienst am Neujahrstag
Abendmesse 'Aussendung Sternsinger' Altenberger Dom, Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 2	01.01.2007	17:15	Beginn der Sternsingeraktion 2007
Benefizveranstaltung am Neujahrstag Altenberger Dom, Odenthal-Altenberg	01.01.2007	15:45	„Orgelmusik zu vier Händen und vier Füßen“. Es spielen die beiden Domorganisten. Benefizveranstaltung für die Altenberger Domorgel.
Abendmesse 'Rückkehr Sternsinger' Altenberger Dom, Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 2	06.01.2007	18:00	Abschluss der Sternsingeraktion 2007
Kinderkirche Martin-Luther-Haus, Odenthal-Altenberg, Uferweg 1	13.01.2007	14:00	Kinderkirche für 6-12jährige Kinder im Gemeindehaus
Wiewersitzung der IVK Turnhalle der Grundschule Odenthal-Voiswinkel Odenthal, St.Engelbert Strafle	19.01.2007	18:00	Mit der Frauensitzung beginnen auch in dieser Karnevalssession die Aktivitäten der Voiswinkeler Karnevalisten
Herrensitzung der IVK Turnhalle der Kath.Grundschule Voiswinkel Odenthal, St.Engelbert Strafle	21.01.2007	11:11	Nach den jecken Frauen sind nun auch die Männer dran mit der beliebten Herrensitzung
KINDERKONZERT (1. Odenthaler Kammerkonzert) Aula im Schulzentrum Odenthal	28.01.2007	15:00	Flötississimo... oder: Das Geheimnis wie aus Luft Töne werden
Abendmesse mit Kerzenweihe und Blasiussegen Altenberger Dom, Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 2	02.02.2007	19:00	Abendmesse zum Fest der Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess)
Fuchssitzung der IVK Turnhalle der Kath.Grundschule Voiswinkel Odenthal, St.Engelbert Strafle	09.02.2007	20:00	Die große Familiensitzung der Voiswinkeler Karnevalisten
2. Odenthaler Kammerkonzert Aula im Schulzentrum Odenthal	11.02.2007	19:30	Paizo Quartett
Hochamt: Übertragung im KTV Altenberger Dom, Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 2	11.02.2007	10:30	Fernsehübertragung aus dem Altenberger Dom
3. Odenthaler Kammerkonzert Aula im Schulzentrum Odenthal	04.03.2007	19:30	Hyperion Ensemble

Bei uns
bekommen Sie
alles schwarz auf weiß!
Selbstverständlich
auch farbig,
wenn Sie es
wünschen.

DTP
Digitaldruck
Kopiercenter
Offsetdruck
Buchbinderei

DRUCKEREI

Vieljünger®

Telefon 0 21 96 / 42 40

Telefax 0 21 96 / 8 26 69

E-mail: vieljuenger@t-online.de

Postfach 4030 · 42918 Wermelskirchen
Neuenhaus 92-96 · 42929 Wermelskirchen

Das urige und gemütliche Gasthaus

Schöne Aussicht

seit 120 Jahren in Odenthal!



*Familie Andert freut
sich auf Ihren Besuch*

Odenthal-Glöbusch

Tel. 0 21 74 / 47 42

www.schoene-aussicht-odenthal.de

Kleiner Einsatz – große Wirkung:
Mit 25 Euro monatlichem Einsatz
zu 17.900 Euro* Vermögen.

www.ksk-koeln.de

Wie Ihr Geld weniger
wird, wissen Sie selbst.
Wie es mehr wird,
erfahren Sie bei uns.

 Kreissparkasse
Köln

Sie suchen noch das Passende, um effektiv ein Vermögen aufzubauen? Dann lassen Sie sich von uns ein maßgeschneidertes Spar- und Anlagepaket zusammenstellen. Unsere kompetenten Berater finden garantiert das Richtige für Sie und Ihn. Informieren Sie sich unter www.ksk-koeln.de oder in Ihrer Geschäftsstelle. Wir beraten Sie gerne. **Wenn's um Geld geht – KSK Kreissparkasse Köln.**

* Beispielrechnung für einen Sparplan mit einer angenommenen Rendite von 6,5% p.a., Laufzeit 25 Jahre

Fahren. Sparen. Erdgas.



Fahren mit Erdgas ist wirtschaftlich und schont die Umwelt. Fahren mit Erdgas spart bis zur Hälfte Treibstoffkosten und mindert deutlich den Ausstoß von Schadstoffen. Fahren mit Erdgas – wir fördern es auch finanziell und beraten Sie gern. Telefon (0 22 02) 16-300.

Eine Aktion von Energieversorgern der rheinischen Region.

www.belkaw.de



**Für alle
(Ab)Fälle...**

Die AVEA hat für alle Abfälle eine Lösung. Wir bringen Ihnen unsere Container von 1 bis 36 m³.

www.avea.de
Ihre Entsorgungsprofis
avea
im Bergischen Land und in Leverkusen



**Für alle (Ab)Fälle
einen Container!**